
Ruhestandsplanung

vom

17.07.2023

für

Hans Tüchtig
Alpenplatz 3
81541 München

überreicht von



ABC Finanzplanung GmbH
Fritz Fleißig
Marienplatz 22
80331 München

Berechnungsprotokoll

Hans Tüchtig

Persönliche Daten

Name	Hans Tüchtig
Geburtsdatum	01.12.1981
Berufsstatus	Angestellt
Kirchensteuer	8%
Krankenversicherung	GKV-Pflichtversichert
	Beitragssatz 16,2% (KV) bzw. 3,40% (PV)
Ruhestand regulär	Alter 67 zum 01.12.2048
Lebenserwartung DAV 2004	Alter 95 bzw. Unisex* 97

* Unisex-Lebenserwartung entspricht der gemittelten Lebenserwartung zwischen Männern und Frauen, die für den programminternen Tarifrchner zugrunde gelegt wird.

Kind(er)

Geburtsdatum Paula	01.05.2008	(Kindergeld bis Alter 18)
--------------------	------------	---------------------------

Einkommen

Bruttoeinkommen Hans Tüchtig	60.000 €	(gleich 12 x 5.000 €)
Zu versteuerndes Jahreseinkommen	38.822 €	

Parameter *

Inflation	2,0%
Barwertzins	2,0%
Sparzins netto	2,0%

* Neben den hier genannten zentralen Parametern befindet sich unten eine Übersicht über weitere im Programm verwendete Rechenparameter.

Versorgungsziel

Ruhestandseinkommen

Gewünschtes mtl. Ruhestandseinkommen	2.000 €
... hochgerechnet mit 2,0% Inflation	3.347 €

<i>ergibt sich aus:</i>	<i>mtl.</i>	<i>jhrl.</i>
Wohnen & Miete	800 €	9.600 €
Lebensmittel & Getränke	600 €	7.200 €
Auto & Mobilität	100 €	1.200 €
Urlaub & Hotels	167 €	2.000 €
Kinder & Betreuung	100 €	1.200 €

Berechnungsprotokoll

Hans Tüchtig

Kleidung & Schuhe	50 €	600 €
Telefon & Internet	50 €	600 €
Versicherungen	83 €	1.000 €
Anschaffungen	50 €	600 €
Mindestbedarf mtl.	1.750 €	
<i>ergibt sich aus:</i>	<i>mtl.</i>	<i>jhrl.</i>
Wohnen & Miete	800 €	9.600 €
Lebensmittel & Getränke	500 €	6.000 €
Auto & Mobilität	100 €	1.200 €
Urlaub & Hotels	100 €	1.200 €
Kinder & Betreuung	50 €	600 €
Kleidung & Schuhe	50 €	600 €
Telefon & Internet	50 €	600 €
Versicherungen	83 €	1.000 €
Anschaffungen	17 €	200 €
Restaurant & Kultur	-	-
Gesundheit & Sport	-	-
Lernen & Bücher	-	-
Freizeit & Hobbies	-	-
Körperpflege & Friseur	-	-
Spenden & Soziales	-	-
Sonstiges	-	-
Absicherung Pflege/Unfall/BU/Invalidität		
Pflegeleistung	3.000 €	
Unfallrente	1.000 €	
Unfallkapital	200.000 €	
BU-/Inval.Rente mtl.	1.500 €	
mit Absicherung der Altersvorsorgebeiträge	ja	
mit Absicherung der Kreditausgaben	ja	
Sonstige Vorgaben		
BAV-Arbeitgeberzuschuss 15% des Beitrags		

Versorgungsübersicht

Berechnungsprotokoll

Hans Tüchtig

Renteneinnahmen	Anwartschaft	Anw.-dynamik	Rentendynamik	Vers. Pers.	Witwe(r)%	Beginnalter	Rentenbeginn	Monatsrente
Gesetzliche Rente	1.800		0,5%	M			01.12.2048	1.800
Rentenversicherungen	Rentenart	Monatsbeitrag	Dynamik	Vers. Person	Witwe(r)%	Rentenbeginn	Monatsrente	Dynamik
Allianz	Privatrente	200		M			400	1,0%
Immobilien	Verwendung	Aktueller Wert	Monatsmiete	Dynamik Wert	Dynamik Miete	Miete ab Rente	Endkapital	Monatsrente
ETW München	Vermieten	150.000	400	1,0%	1,0%	<u>513</u>	192.365	707
Sparverträge	Verwendung	Aktueller Wert	monatl. Sparrate	von	bis	Ertrag	Endkapital	Monatsrente
Sparkasse	Liquidität	30.000				4,0%	<u>81.028</u>	298
Kapitalversicherungen	Verwendung	Vers. Person	Monatsbeitrag	Dynamik	Rückkaufswert	Ablaufdatum	Ablaufleistung	Monatsrente
Debeka	Sonstiges	M	75		16.000	01.07.2028	24.000	
Neue Leben	Liquidität	M	150		24.500	01.01.2046	<u>80.000</u>	294
Kapitalzuflüsse	Verwendung	Kapitalbetrag	Zuflußtermin	Dynamik Wert	Zins bis Rente	Endkapital	Monatsrente	
Erbschaft	Liquidität	100.000				<u>100.000</u>	367	
Sonstiges freies Vermögen		Aktueller Wert						
Goldmünzen		15.000						
Kunst, Gemälde		10.000						
Verbindlichkeiten		akt. Restschuld	Monatsrate	Tilgungersatz:	akt. Wert	Leist.Tod	Vers. Person	Monatsbeitrag
ETW München - BHW #965		20.000	200				M	
ETW München - SSK #567		60.000	300				M	
Todesfallabsicherung		Vers. Person	Kapitalleist.	Witwen(r)rente	Waisenrente			
Allianz		M	150.000					
Gesetzliche Rente		M		600	300			
Berufsunf./Invaldität	Art	Vers. Person	Kapitalleist.	BU-/Inval.Rente				
Gesetzl. RV	Gesetzl. Rente	M		1.000				
HUK	Unfallversich.	M	100.000					
Siemens	Betriebsrente	M		500				

Berechnungsprotokoll

Hans Tüchtig

Hinweis: Unterstrichene Werte weisen auf Verwendungsart "Liquidität", "Verrenten" oder "Vermieten" (bei Immobilien) hin.

Die Planung wurde gemeinsam mit dem Mandanten erstellt. Die Daten wurden von dem Mandanten auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft. Wo keine exakten Daten vorhanden waren, wurden die Werte sinnvoll geschätzt.

Ort, Datum

Unterschrift (Mandant)

Berechnungsprotokoll

Hans Tüchtig

Sonstige Rechenparameter

Inflation 2,0%, Lebenshaltungskosten für Hinterbliebene(n) 70%, Kalkulation der Lebenserwartung ab Heute, Inflationierung des Steuertarifs 2,0%, allgemeiner Barwertzins 2,0% bzw. Sparzins netto 2,0%, Ertrag des liquiden Vermögens ab Rentenbeginn 2,0%, sofort zu versteuernder Anteil am Ertrag bei neuen Verträge vor Rente 30% sowie ab Rentenbeginn 80%, Anteil am Ertrag mit 15%-iger Fondssteuer 20% sowie ab Rentenbeginn 10%, ohne Einrechnung eines Zinsfreibetrags, mit Umschichtung des liquiden Vermögens 10% jährlich, betriebliche Altersversorgung mit Berücksichtigung des GKV-Betriebsrentenfreibetragsgesetzes, Steuerpfl. Anteil von Mieteinnahmen 80%, Steigerung Beitrag private Krankenversicherung 2,0%, Einkommenssteigerung 2,0%. Die Produkte werden für den automatischen Vorschlag finanzmathematisch mit folgenden Zinssätzen vor bzw. nach Rentenbeginn kalkuliert: Rürup 2,0% / 2,0%, Riester 2,0% / 2,0%, Privatrente 2,0% / 2,0%, BAV 2,0% / 2,0%, Fonds 2,0% / 2,0%. Die unterstellten Produktrenditen sind Renditen nach Abschluss- und Verwaltungskosten. Das liquide Vermögen verzinst sich insgesamt in der Ruhestandsphase mit dem entsprechenden für Fonds angegebenen Zinssatz. Bei Verrentung von Vermögenswerten gilt entsprechend der für Privatrente angegebene Zinssatz.

Steuerberechnung

Die Besteuerung von Privatrenten erfolgt mit dem Ertragsanteil abhängig von Beginnalter der Rente, bspw. 18% bei Alter 65. Rürup-Renten werden nach dem Alterseinkünftegesetz abhängig von Beginnjahr der Rente besteuert. Die Riester-Rente und BetrAV nach §3(63) EStG sind zu 100% steuerpflichtig. Direktversicherungen nach §40b EStG werden wie Privatrente mit dem Ertragsanteil versteuert. Bei "verheiratet" wird die Steuer nach Splitting-Tarif gerechnet ansonsten nach Grundtabelle. Der Solidaritätszuschlag wird durchgängig eingerechnet. Es wird davon ausgegangen, dass die sonstigen Vorsorgeaufwendungen nach neuem Recht und die Vorsorgeaufwendungen nach EStG 2004 immer ausgeschöpft sind. Der für bestimmte Alterseinkünfte gewährte Versorgungsfreibetrag und Altersentlastungsbetrag werden in der Steuerberechnung berücksichtigt. Bei neuen Kapitalversicherungen wird die Ablaufleistung pauschal um 45% auf den halben Zinsertrag gekürzt.

Rechenhinweise

Bei verheirateten wird in dem automatischen Vorschlag bis auf Riester generell eine Hinterbliebenenrente von 70% eingerechnet. Bei Riester fordert der Gesetzgeber seit 2006 und bei anderen Rentenversicherungen ab dem 21.12.2012 eine geschlechtsneutrale Kalkulation mit Unisex-Tarifen. Der programminterne Tarifrechner verwendet bei Unisex-Tarifen die gemittelte Lebenserwartung zwischen Männern und Frauen. Für die Tarifkalkulation wird angenommen, dass der Tod im jeweiligen Jahr am 31.12. eintritt. Beitragszahlungen von Bestandsverträgen werden steuerlich nicht berücksichtigt und aus dem eingegebenen gewünschten Nettoeinkommen gezahlt. Bei gesetzlich Pflichtversicherten werden von gesetzlicher Rente und Betriebsrenten Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge abgezogen. Bei gesetzlich freiwillig Versicherten werden auch bei Privatrenten und Mieten Beiträge abgezogen. Privatversicherte erhalten einen Krankenversicherungszuschuss aus der gesetzlichen Rente. Bei Entgeltumwandlung in der BAV führt die Entgeltumwandlung u.U. zu einer Beitragsreduzierung in der gesetzlichen Rentenversicherung mit einer entsprechenden Leistungskürzung. Zu beachten ist, dass reduzierte AG-Beiträge ohne eine entsprechende Kompensation die Leistung ebenso kürzen und sich von daher renditemindernd für die BAV auswirken.

Haftungshinweis

Die Berechnungen basieren auf modellmäßigen Annahmen hinsichtlich persönlicher Angaben, Steuergesetzen oder wirtschaftlichem Erfolg von Kapitalanlagen, die so nicht eintreffen müssen. Das Berechnungsprogramm wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Aufgrund der Programmkomplexität kann jedoch nicht garantiert werden, dass das Programm frei von Rechenfehlern ist.

Vermögensbilanz zum 01.08.2023

Hans Tüchtig

Aktiva		
Altersvorsorge		229.500 €
Immobilie	ETW München	150.000 €
Rentenversicherung	Allianz	25.000 €
Kapitalversicherung	Neue Leben	24.500 €
Sparvertrag	Sparkasse	30.000 €
Freies Vermögen		41.000 €
Sonstiges	Goldmünzen	15.000 €
Sonstiges	Kunst, Gemälde	10.000 €
Kapitalversicherung	Debeka	16.000 €
Vermögenswerte		270.500 €

Passiva	
Verbindlichkeiten	
80.000 €	
ETW München - BHW #965	20.000 €
ETW München - SSK #567	60.000 €
Nettovermögen	190.500 €
Bruttovermögen	270.500 €

Zusatzinformation: Der Verschuldungsgrad (= Verbindlichkeiten / Vermögenswerte) beträgt 30%.

Hinweis

Die Vermögensaufstellung erfolgte aufgrund der mitgeteilten Daten. Lebens- und Rentenversicherungen werden mit den erfassten Rückkaufswerten zum jeweiligen Stand berücksichtigt. Eine Hochrechnung der Rückkaufswerte auf den Wert zum Planungsbeginn erfolgt nicht.

Versorgung im Ruhestand – Status

Hans Tüchtig

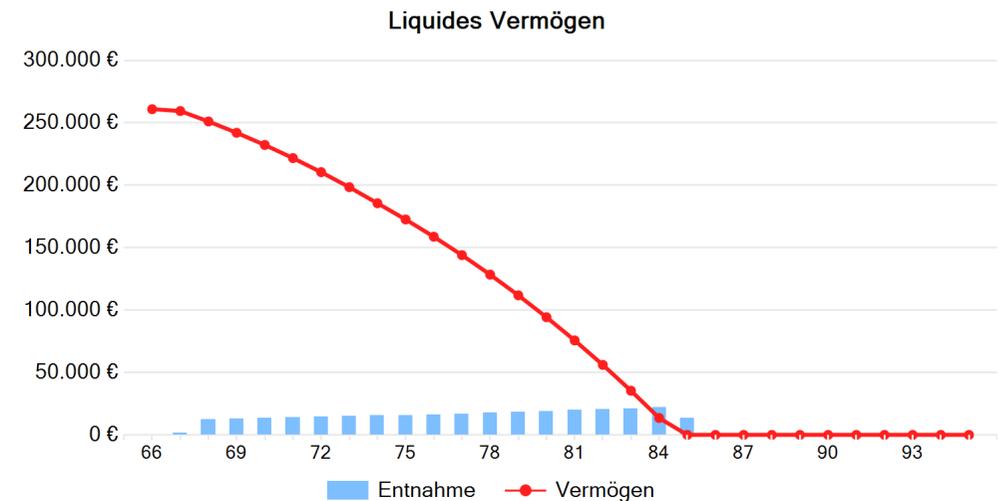
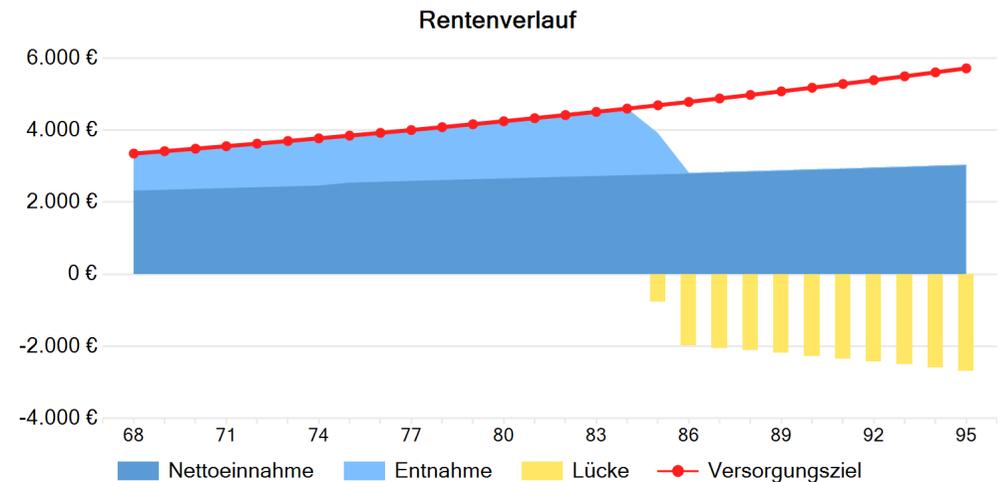
Versorgungsziel	heute	Infl.	in 2049
Gewünschtes Nettoeinkommen	2.000 €	2,0%	3.347 €
Private Krankenversicherung	0 €		0 €
			3.347 €

Alterseinkünfte	EST-Anteil (% / €)	in 2049
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	100% 1.809 €	1.809 €
Betriebsrente	- 0 €	0 €
Rüruprente	- 0 €	0 €
Riesterrente	- 0 €	0 €
Betriebliche AV 3(63)	- 0 €	0 €
Privatrente, Direktvers. 40(b)	17% 69 €	404 €
Mieteinnahmen aus Immobilien	80% 414 €	518 €
Arbeitseinkommen	- 0 €	0 €
Bruttoeinnahmen	mtl. 2.292 €	2.731 €
abzgl. Steuerzahlung		-108 €
abzgl. gesetzliche Krankenversicherung		-293 €
Nettoeinnahmen		2.330 €
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft		1.392 €

Verbleibende Rentenlücke (ohne Entnahme) **-1.017 €**

Liquides Vermögen (bei Ruhestandsbeginn) **261.028 €**
 Verrentung mit Inflationsausgleich bei Nettozins 2,0% 723 €

Barwert der Deckungslücke (netto bei Ruhestandsbeginn) **184.200 €**
 erforderlicher Sparbeitrag mtl. ab heute bei Nettozins 2,0% 466 €



Verlaufsdarstellung im Ruhestand – Status

Hans Tüchtig

Versorgungsziel	2049	2050	2051	2052	2053	2054	2055	2056	2057	2058	2059	2060
	Alter 68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79
Gewünschtes Nettoeinkommen	3.347	3.414	3.482	3.552	3.623	3.695	3.769	3.844	3.921	4.000	4.080	4.161
Private Krankenversicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	3.347	3.414	3.482	3.552	3.623	3.695	3.769	3.844	3.921	4.000	4.080	4.161

Alterseinkünfte	2049	2050	2051	2052	2053	2054	2055	2056	2057	2058	2059	2060
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	1.809	1.818	1.827	1.836	1.845	1.855	1.864	1.873	1.883	1.892	1.902	1.911
Betriebsrente	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rüruprente	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Riesterrente	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Betriebliche AV 3(63)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Privatrente, Direktvers. 40(b)	404	408	412	416	420	425	429	433	437	442	446	451
Mieteinnahmen aus Immobilien	518	523	529	534	539	545	550	555	561	567	572	578
Arbeitseinkommen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bruttoeinnahmen mtl.	2.731	2.749	2.768	2.786	2.805	2.824	2.843	2.862	2.881	2.901	2.920	2.940
abzgl. Steuerzahlung *	108	104	99	95	90	85	81	96	90	85	80	76
abzgl. gesetzl. Krankenversicherung	293	293	293	293	293	293	293	215	217	218	219	220
Nettoeinnahmen	2.330	2.353	2.376	2.399	2.422	2.445	2.469	2.551	2.574	2.598	2.621	2.644
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft	1.392	1.378	1.364	1.351	1.337	1.324	1.310	1.327	1.313	1.299	1.285	1.271

Verbleibende Rentenlücke	-1.017	-1.061	-1.106	-1.153	-1.201	-1.250	-1.300	-1.294	-1.347	-1.402	-1.459	-1.517
Entnahme aus liquidem Vermögen mtl.	1.017	1.061	1.106	1.153	1.201	1.250	1.300	1.294	1.347	1.402	1.459	1.517
Rentenlücke nach Entnahme	0											

Liquides Vermögen **	251.183	242.123	232.346	221.831	210.556	198.498	185.636	172.647	158.805	144.082	128.448	111.869
Entnahme bzw. Zuführung jährl. ***	12.201	12.734	13.278	13.837	14.409	14.998	15.600	15.523	16.164	16.823	17.503	18.205

* Bei negativen Beträgen handelt es sich i.d.R. um Erstattung von AbgSt.

** Berücksichtigt werden neben Entnahmen bzw. Zuführungen auch Zinserträge.

*** Einmalige Zuflüsse aus Erbschaften etc. sind im liquiden Vermögen berücksichtigt, werden aber in der Betrachtung der Entnahmen bzw. Zuführungen wieder herausgerechnet.

Mindestbedarf 1.750 € – Status

Hans Tüchtig

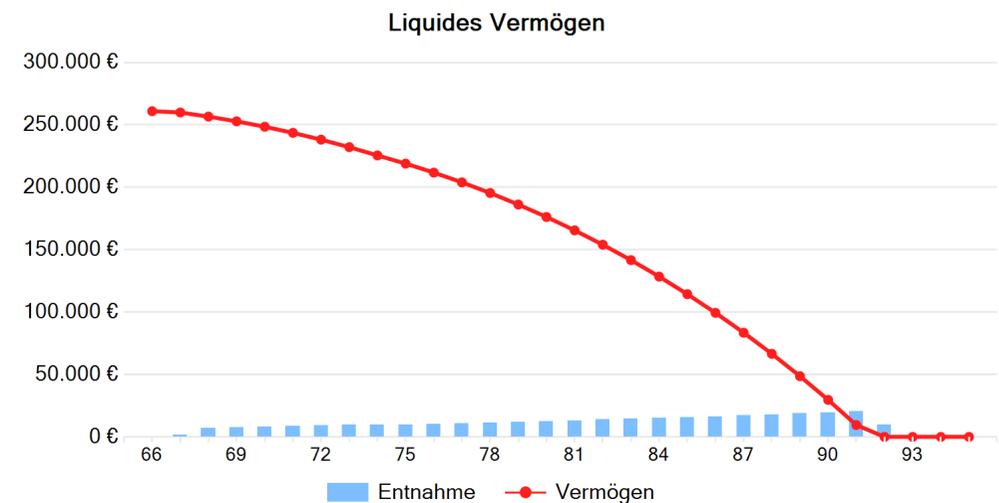
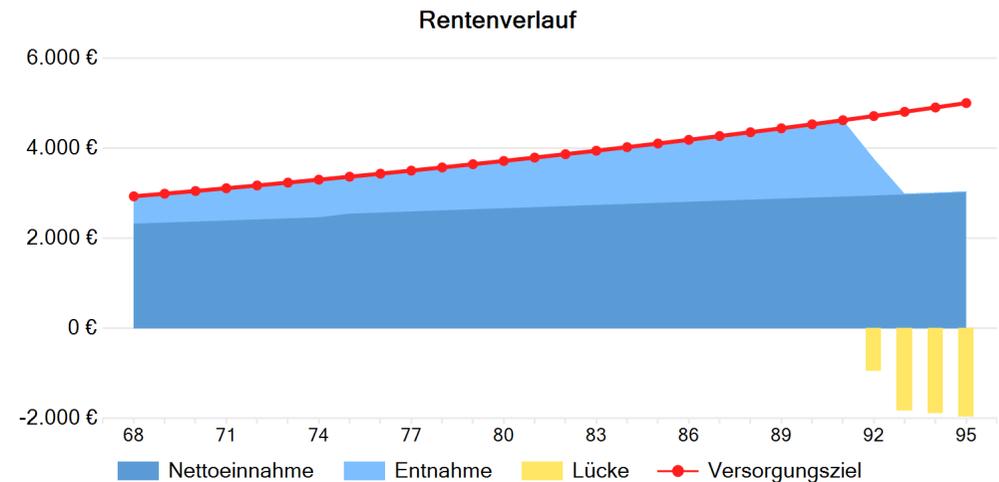
Versorgungsziel	heute	Infl.	in 2049
Mindestbedarf	1.750 €	2,0%	2.928 €
Private Krankenversicherung	0 €		0 €
			2.928 €

Alterseinkünfte	ESt-Anteil (% / €)		in 2049
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	100%	1.809 €	1.809 €
Betriebsrente	-	0 €	0 €
Rüruprente	-	0 €	0 €
Riesterrente	-	0 €	0 €
Betriebliche AV 3(63)	-	0 €	0 €
Privatrente, Direktvers. 40(b)	17%	69 €	404 €
Mieteinnahmen aus Immobilien	80%	414 €	518 €
Arbeitseinkommen	-	0 €	0 €
Bruttoeinnahmen	mtl.	2.292 €	2.731 €
abzgl. Steuerzahlung			-108 €
abzgl. gesetzliche Krankenversicherung			-293 €
Nettoeinnahmen			2.330 €
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft			1.392 €

Verbleibende Rentenlücke (ohne Entnahme) **-598 €**

Liquides Vermögen (bei Ruhestandsbeginn) **261.028 €**
 Verrentung mit Inflationsausgleich bei Nettozins 2,0% 723 €

Barwert der Deckungslücke (netto bei Ruhestandsbeginn) **48.000 €**
 erforderlicher Sparbeitrag mtl. ab heute bei Nettozins 2,0% 121 €



Versorgungsstand 1.660 € (= 83%) – Status

Hans Tüchtig

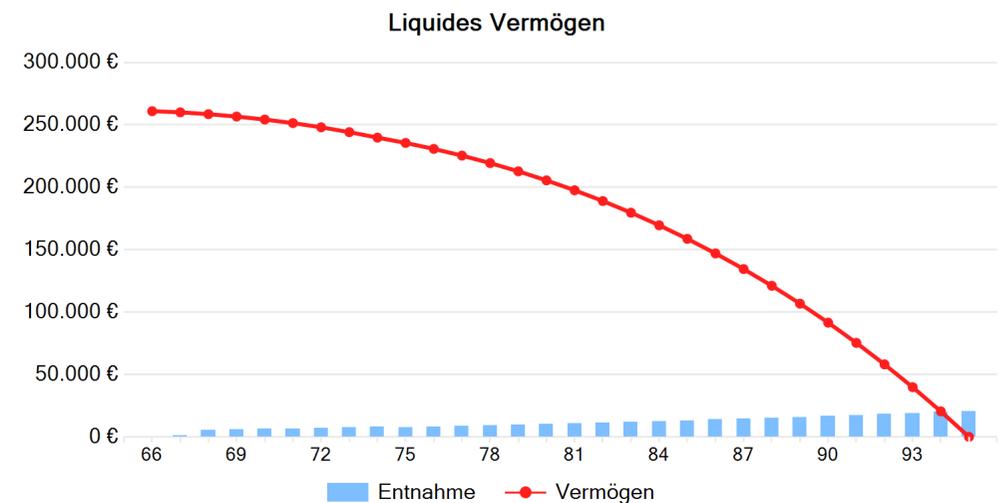
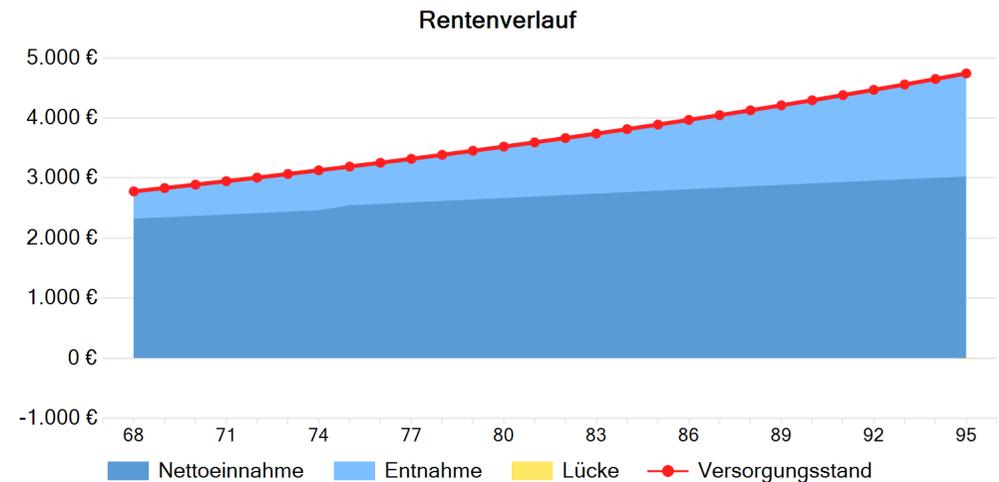
Versorgungsziel 2.000 €	heute	Infl.	in 2049
Erreichter Versorgungsstand	1.660 €	2,0%	2.779 €
Private Krankenversicherung	0 €		0 €
			2.779 €

Alterseinkünfte	ESSt-Anteil (% / €)	in 2049
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	100% 1.809 €	1.809 €
Betriebsrente	- 0 €	0 €
RüHPrente	- 0 €	0 €
Riesterrente	- 0 €	0 €
Betriebliche AV 3(63)	- 0 €	0 €
Privatrente, Direktvers. 40(b)	17% 69 €	404 €
Mieteinnahmen aus Immobilien	80% 414 €	518 €
Arbeitseinkommen	- 0 €	0 €
Bruttoeinnahmen	mtl. 2.292 €	2.731 €
abzgl. Steuerzahlung		-108 €
abzgl. gesetzliche Krankenversicherung		-293 €
Nettoeinnahmen		2.330 €
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft		1.392 €

Verbleibende Rentenlücke (ohne Entnahme) **-449 €**

Liquides Vermögen (bei Ruhestandsbeginn) **261.028 €**
 Verrentung mit Inflationsausgleich bei Nettozins 2,0% 723 €

Barwert der Deckungslücke (netto bei Ruhestandsbeginn) **0 €**
 erforderlicher Sparbeitrag mtl. ab heute bei Nettozins 2,0% 0 €



Vorschlag mit Brutto- und Nettoaufwand

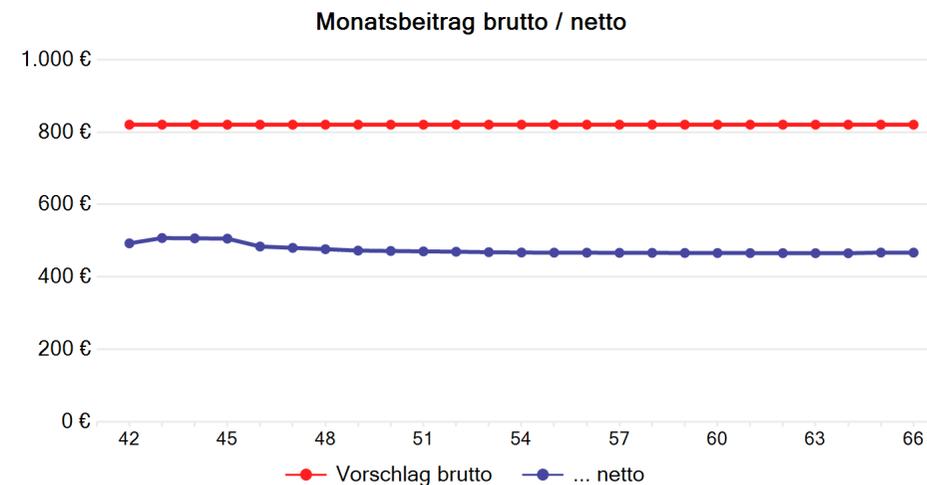
Hans Tüchtig

Vorschlag	Rentenart	Monatsbeitrag	Dynamik	Vers. Pers.	Witwe(r)%	Zins vor Rente	Zins ab Rente	Monatsrente	ggfls. Riesterbeitragsart	ggfls. Riesterkinderzulagen
Produkt 1	BAV-3(63)	220 €		M		2,0%	2,0%	319 €		
Produkt 2	Riester	175 €		M		2,0%	2,0%	254 €	Gesamtbeitrag	alle
Produkt 3	Rürup	426 €		M		2,0%	2,0%	618 €		
Beitrag im 1. Jahr:		821 €	brutto	Barwert der Beiträge:		195.900 €	brutto	Vorschlagsrendite:		1,8%
		493 €	netto			113.500 €	netto			2,3%
										brutto
										netto

Beiträge (im 1. Planungsjahr)	Beitrag brutto mtl.	steuerwirksam	in %	Riesterzulage
Rüruprente	426 €	426 €	100%	
Riesterrente *	175 €	175 €	100%	40 €
Betriebliche AV 3(63) **	220 €	220 €	100%	
Privatrente				
Fonds, Sparverträge				
Beiträge gesamt	821 €	821 €	100%	

* Bruttomonatsbeitrag bei Riester ggfls. inkl. Zulagen.

** Arbeitgeberzuschuss von 15%.



Hinweis

Dargestellt wird der Beitragsaufwand vor und nach Steuern bzw. Zulagen und Sozialversicherung. Den größten Steuervorteil in der Ansparphase erzielt man über Riester-Verträge und betriebliche Altersversorgung. In der betrieblichen Altersversorgung stehen den Steuervorteilen unter Umständen Nachteile in der Sozialversicherung gegenüber. Fonds und sonstige Sparpläne werden insofern steuerlich benachteiligt als die Erträge in der Spar- und in der Entnahmephase zumindest teilweise der Besteuerung unterliegen. Zu den Rechenergebnisse und Renditekennzahlen siehe auch allgemeine Hinweise im Rechenprotokoll.

Versorgung im Ruhestand – Vorschlag

Hans Tüchtig

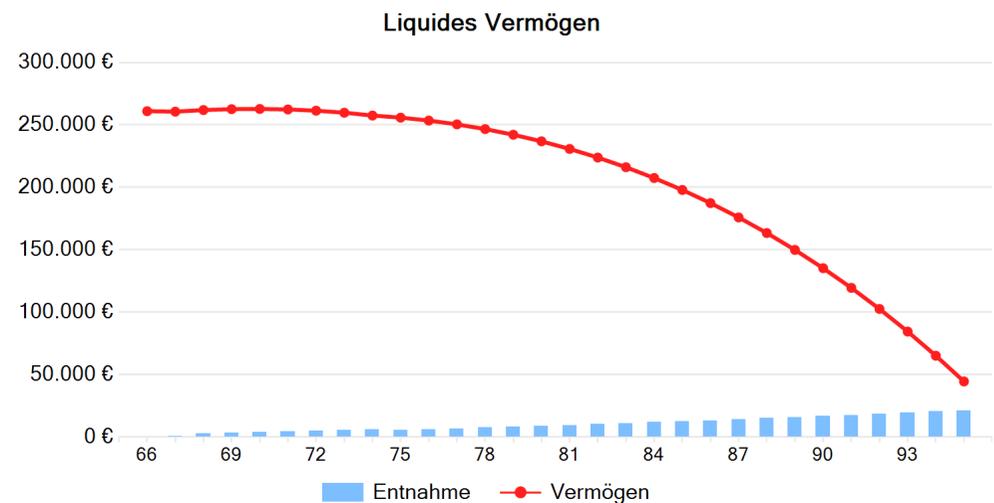
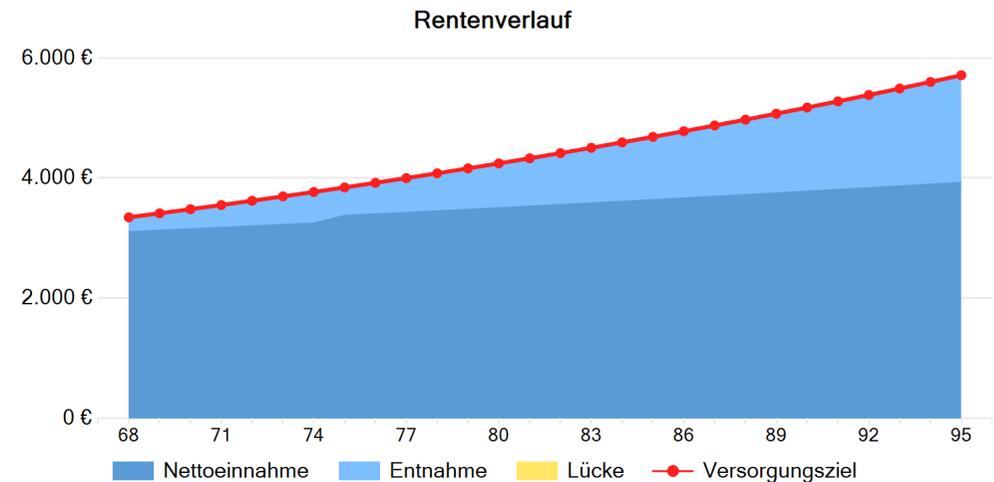
Versorgungsziel	heute	Infl.	in 2049
Gewünschtes Nettoeinkommen	2.000 €	2,0%	3.347 €
Private Krankenversicherung	0 €		0 €
			3.347 €

Alterseinkünfte	EST-Anteil (% / €)	in 2049
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	100% 1.770 €	1.770 €
Betriebsrente	- 0 €	0 €
Rüruprente	100% 618 €	618 €
Riesterrente	100% 254 €	254 €
Betriebliche AV 3(63)	100% 319 €	319 €
Privatrente, Direktvers. 40(b)	17% 69 €	404 €
Mieteinnahmen aus Immobilien	80% 414 €	518 €
Arbeitseinkommen	- 0 €	0 €
Bruttoeinnahmen	mtl. 3.444 €	3.883 €
abzgl. Steuerzahlung		-409 €
abzgl. gesetzliche Krankenversicherung		-351 €
Nettoeinnahmen		3.123 €
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft		1.866 €

Verbleibende Rentenlücke (ohne Entnahme) **-224 €**

Liquides Vermögen (bei Ruhestandsbeginn) **261.028 €**
 Verrentung mit Inflationsausgleich bei Nettozins 2,0% 723 €

Barwert der Deckungslücke (netto bei Ruhestandsbeginn) **0 €**
 erforderlicher Sparbeitrag mtl. ab heute bei Nettozins 2,0% 0 €



Aufgrund der vorgeschlagenen Entgeltumwandlung in der BAV sinkt das Beitragsvolumen in der gesetzlichen Rente während der Ansparzeit bis zum Rentenbeginn um insgesamt ca. 9.600 €. Die Anwartschaft für die gesetzliche Rente wird daher um 39 € monatlich reduziert.

Verlaufsdarstellung im Ruhestand – Vorschlag

Hans Tüchtig

Versorgungsziel	2049	2050	2051	2052	2053	2054	2055	2056	2057	2058	2059	2060
	Alter 68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79
Gewünschtes Nettoeinkommen	3.347	3.414	3.482	3.552	3.623	3.695	3.769	3.844	3.921	4.000	4.080	4.161
Private Krankenversicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	3.347	3.414	3.482	3.552	3.623	3.695	3.769	3.844	3.921	4.000	4.080	4.161

Alterseinkünfte	2049	2050	2051	2052	2053	2054	2055	2056	2057	2058	2059	2060
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	1.770	1.778	1.787	1.796	1.805	1.814	1.823	1.832	1.842	1.851	1.860	1.869
Betriebsrente	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rüruprente	618	618	618	618	618	618	618	618	618	618	618	618
Riesterrente	254	254	254	254	254	254	254	254	254	254	254	254
Betriebliche AV 3(63)	319	319	319	319	319	319	319	319	319	319	319	319
Privatrente, Direktvers. 40(b)	404	408	412	416	420	425	429	433	437	442	446	451
Mieteinnahmen aus Immobilien	518	523	529	534	539	545	550	555	561	567	572	578
Arbeitseinkommen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bruttoeinnahmen mtl.	3.883	3.901	3.919	3.938	3.956	3.975	3.993	4.012	4.031	4.051	4.070	4.089
abzgl. Steuerzahlung *	409	403	398	392	386	380	374	407	400	394	387	380
abzgl. gesetzl. Krankenversicherung	351	351	351	351	351	351	351	211	212	213	214	215
Nettoeinnahmen	3.123	3.147	3.171	3.194	3.219	3.243	3.268	3.394	3.419	3.444	3.469	3.495
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft	1.866	1.844	1.821	1.799	1.777	1.755	1.734	1.766	1.744	1.722	1.701	1.680
Verbleibende Rentenlücke	-224	-267	-312	-357	-404	-452	-501	-450	-502	-556	-610	-666
Entnahme aus liquidem Vermögen mtl.	224	267	312	357	404	452	501	450	502	556	610	666
Rentenlücke nach Entnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Liquides Vermögen **	261.907	262.633	262.803	262.398	261.399	259.783	257.527	255.845	253.491	250.438	246.664	242.142
Entnahme bzw. Zuführung jährl. ***	2.683	3.204	3.739	4.287	4.847	5.423	6.013	5.400	6.025	6.668	7.325	7.998

* Bei negativen Beträgen handelt es sich i.d.R. um Erstattung von AbgSt.

** Berücksichtigt werden neben Entnahmen bzw. Zuführungen auch Zinserträge.

*** Einmalige Zuflüsse aus Erbschaften etc. sind im liquiden Vermögen berücksichtigt, werden aber in der Betrachtung der Entnahmen bzw. Zuführungen wieder herausgerechnet.

Mindestbedarf 1.750 € – Status

Hans Tüchtig

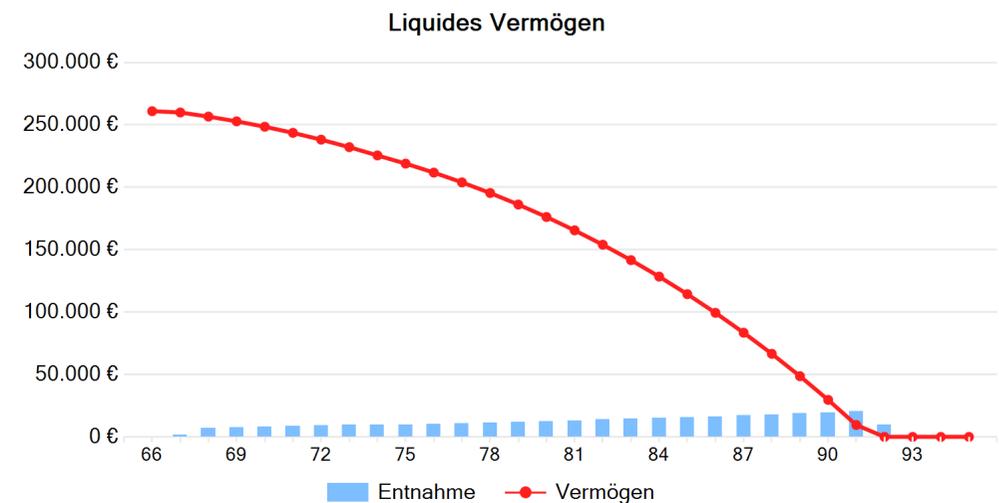
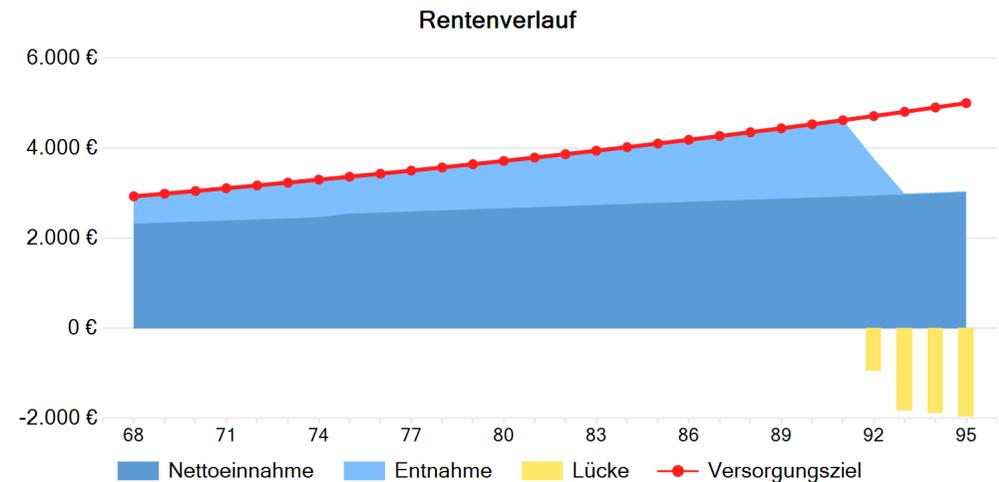
Versorgungsziel	heute	Infl.	in 2049
Mindestbedarf	1.750 €	2,0%	2.928 €
Private Krankenversicherung	0 €		0 €
			2.928 €

Alterseinkünfte	EST-Anteil (% / €)		in 2049
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	100%	1.809 €	1.809 €
Betriebsrente	-	0 €	0 €
Rüruprente	-	0 €	0 €
Riesterrente	-	0 €	0 €
Betriebliche AV 3(63)	-	0 €	0 €
Privatrente, Direktvers. 40(b)	17%	69 €	404 €
Mieteinnahmen aus Immobilien	80%	414 €	518 €
Arbeitseinkommen	-	0 €	0 €
Bruttoeinnahmen	mtl.	2.292 €	2.731 €
abzgl. Steuerzahlung			-108 €
abzgl. gesetzliche Krankenversicherung			-293 €
Nettoeinnahmen			2.330 €
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft			1.392 €

Verbleibende Rentenlücke (ohne Entnahme) **-598 €**

Liquides Vermögen (bei Ruhestandsbeginn) **261.028 €**
 Verrentung mit Inflationsausgleich bei Nettozins 2,0% 723 €

Barwert der Deckungslücke (netto bei Ruhestandsbeginn) **48.000 €**
 erforderlicher Sparbeitrag mtl. ab heute bei Nettozins 2,0% 121 €



Versorgungsstand 2.049 € (= 102%) – Vorschlag

Hans Tüchtig

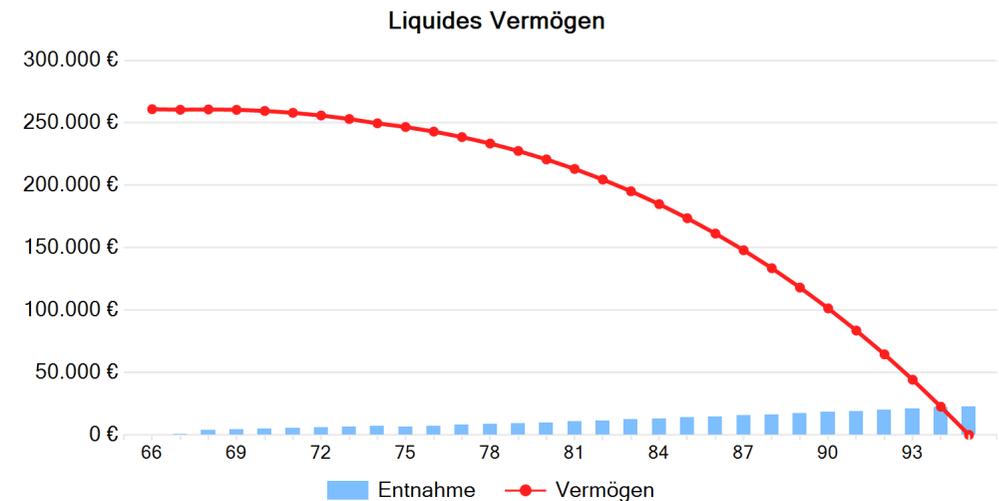
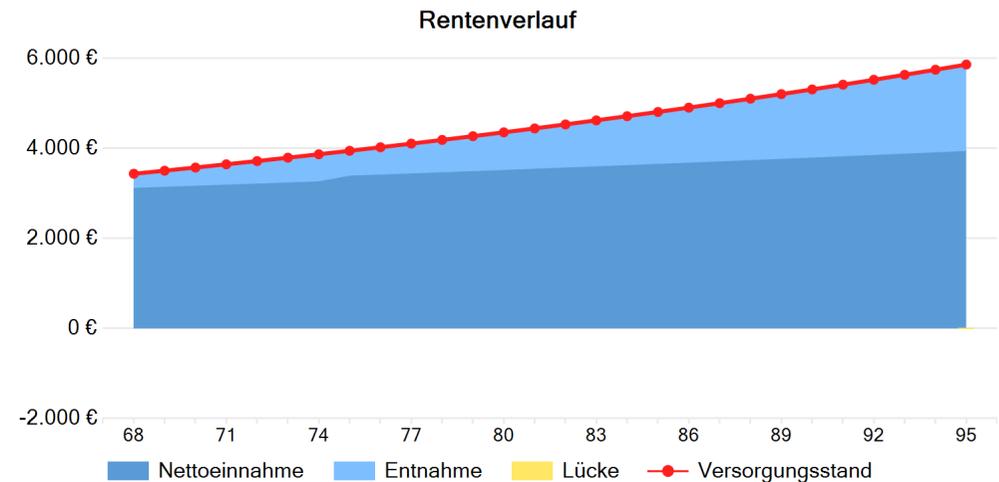
Versorgungsziel 2.000 €	heute	Infl.	in 2049
Erreichter Versorgungsstand	2.049 €	2,0%	3.429 €
Private Krankenversicherung	0 €		0 €
			3.429 €

Alterseinkünfte	EST-Anteil (% / €)	in 2049
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	100% 1.770 €	1.770 €
Betriebsrente	- 0 €	0 €
Rüruprente	100% 618 €	618 €
Riesterrente	100% 254 €	254 €
Betriebliche AV 3(63)	100% 319 €	319 €
Privatrente, Direktvers. 40(b)	17% 69 €	404 €
Mieteinnahmen aus Immobilien	80% 414 €	518 €
Arbeitseinkommen	- 0 €	0 €
Bruttoeinnahmen	mtl. 3.444 €	3.883 €
abzgl. Steuerzahlung		-409 €
abzgl. gesetzliche Krankenversicherung		-351 €
Nettoeinnahmen		3.123 €
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft		1.866 €

Verbleibende Rentenlücke (ohne Entnahme) **-306 €**

Liquides Vermögen (bei Ruhestandsbeginn) **261.028 €**
 Verrentung mit Inflationsausgleich bei Nettozins 2,0% 723 €

Barwert der Deckungslücke (netto bei Ruhestandsbeginn) **0 €**
 erforderlicher Sparbeitrag mtl. ab heute bei Nettozins 2,0% 0 €

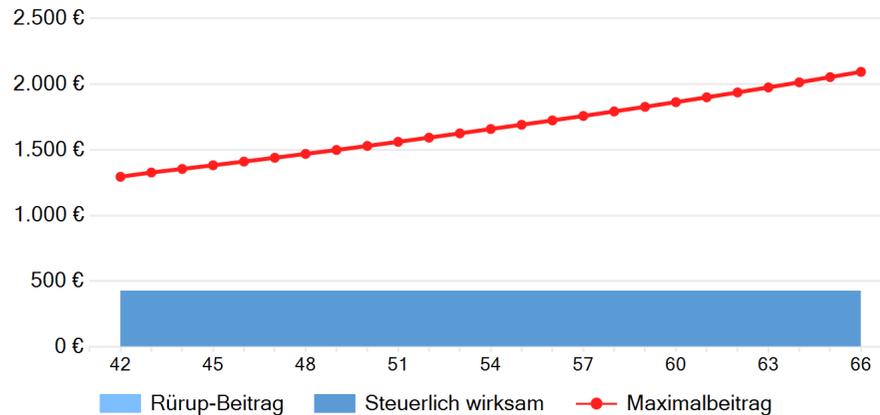


Aufgrund der vorgeschlagenen Entgeltumwandlung in der BAV sinkt das Beitragsvolumen in der gesetzlichen Rente während der Ansparzeit bis zum Rentenbeginn um insgesamt ca. 9.600 €. Die Anwartschaft für die gesetzliche Rente wird daher um 39 € monatlich reduziert.

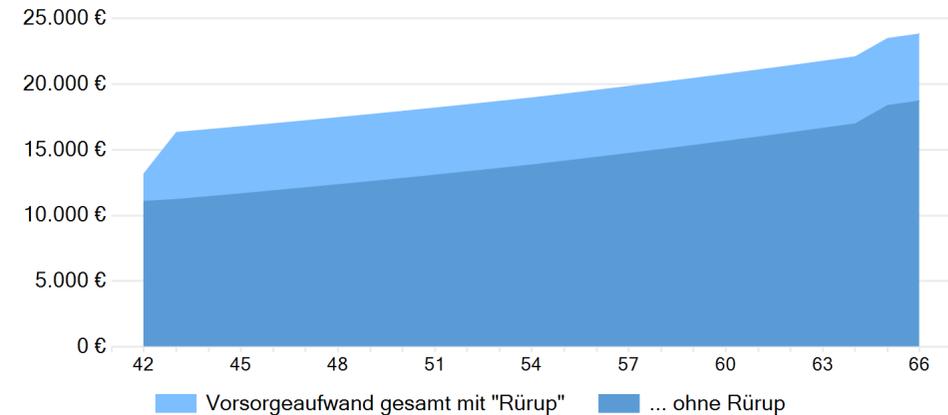
Rüruprente – Beitrag und Günstigerprüfung

Hans Tüchtig

Rürup-Beitrag und Maximalbetrag
(monatlich inkl. Vorschlag)



Vorsorgeaufwendungen / Günstigerprüfung
(Jahresbeträge der Vorsorgeaufwendungen)



Rürup-Maximalbetrag (in 2024)

	mtl.	jhrl.
Maximaler Altersvorsorgeaufwand	2.255 €	27.058 €
Anzurechnende Beiträge (GRV, BVW etc.)	927 €	11.127 €
<u>Maximal mögliche Rürupbeiträge</u>	<u>1.328 €</u>	<u>15.931 €</u>
Gezahlte Rürupbeiträge	426 €	5.108 €
davon steuerwirksam	426 €	5.108 €
Freie Rürupbeiträge	902 €	10.823 €

Vorsorgeaufwand / Günstigerprüfung

	mtl.	jhrl.
Steuerlich abzugsfähige KV-/PV-Beiträge	472 €	5.669 €
Sonstige Vorsorgeaufwendungen	158 €	1.900 €
Altersvorsorgeaufwand ohne "Rürup"	464 €	5.563 €
Vorsorgeaufwand ohne "Rürup"	936 €	11.232 €
Steuerlich wirksame Rürupbeiträge	426 €	5.108 €
<u>Vorsorgeaufwand gesamt mit "Rürup"</u>	<u>1.362 €</u>	<u>16.341 €</u>

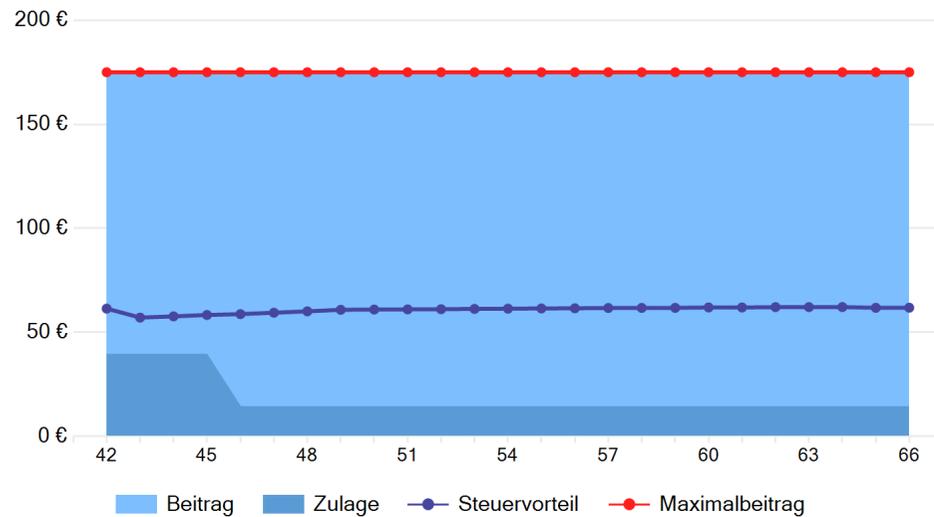
Hinweis

Der Höchstbeitrag für den steuerlichen Altersvorsorgeaufwand beträgt in 2023 pro Person 26.528 €. Der Höchstbeitrag ist gekoppelt an den Höchstbeitrag der Knappschaftsversicherung und steigt plangemäß jährlich um 2,0%. Auf diesen Betrag angerechnet werden die Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge in die gesetzliche Rentenversicherung oder auch Beiträge in berufsständische Versorgungswerke. Bei Beamten und Gesellschafter-Geschäftsführern mit betrieblicher Altersvorsorge werden fiktive Beiträge angesetzt. Die Summe aus sonstigen Vorsorgeaufwendungen und Altersvorsorgeaufwand ohne "Rürup" werden mit den Vorsorgeaufwendungen gemäß EStG 2004 im Rahmen einer Günstigerprüfung verglichen. Der höhere Betrag zzgl. geleisteter Rürupbeiträge (mit dem jeweils ansetzbaren Anteil) wird als Sonderausgabe berücksichtigt.

Riesterrente – Beitrag und Günstigerprüfung

Hans Tüchtig

Riesterbeitrag und Zulage
(monatlich inkl. Vorschlag)



Riesterzulage und Steuervorteil (in 2024)

	mtl.	jhrl.
Beiträge zur Riesterrente	175 €	2.100 €
Riesterzulage (inkl. Einsteigerbonus)	40 €	475 €
Steuervorteil (über Sonderausgaben)	57 €	685 €
Eigenbeitrag	118 €	1.415 €
Förderquote (ohne SolZ und KiSt)	33%	

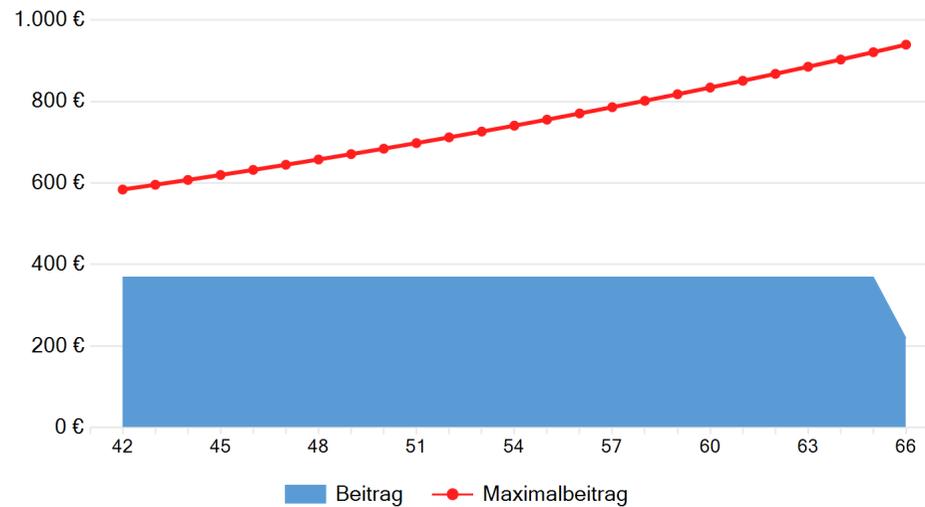
Hinweis

Riester-Beiträge sind im Rahmen der Sonderausgaben steuerlich abzugsfähig. Das Finanzamt führt eine Günstigerprüfung durch, ob der Steuervorteil höher ist als der Zulagenanspruch. Die Differenz zwischen Steuervorteil und Zulage führt im Rahmen der steuerlichen Veranlagung zu einer entsprechenden Steuererstattung.

Betriebliche Altersversorgung

Hans Tüchtig

Beitrag in betriebl. Altersversorgung
(inkl. Vorschlag mit 40b-Direktversicherung)



Beitrag betr. Altersversorgung (in 2024)

	mtl.	jhrl.
Bestehende betr. Altersversorgung	150 €	1.800 €
Vorschlag	220 €	2.640 €
Monatsbeitrag gesamt	370 €	4.440 €

Hinweis

Die Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung basierend auf Entgeltumwandlung sind im Rahmen des § 3 (63) EStG bis zur Höchstgrenze von 8% der BBG steuerlich abzugsfähig und reduzieren bis 4% der BBG das sozialversicherungspflichtige Einkommen. Über eine Unterstützungskasse kann ggfls. darüber hinaus Entgelt in betriebliche Altersversorgung umgewandelt werden.

Versorgung im Berufsunfähigkeit-/Invaliditätsfall

Hans Tüchtig

Versicherung "Mandant"

Unfall-Invaliditätsrente/-Kapitalleistung *	
gewünschte Rente mtl.	1.000 €
abzgl. vorh. Absicherung	800 €
fehlende Unfallrente	-200 €
gewünschter Kapitalbetrag	200.000 €
abzgl. vorh. Absicherung	100.000 €
fehlender Kapitalbetrag	-100.000 €

Pflegeleistung **	
gewünschte Rente mtl.	3.000 €
abzgl. gesetzl. Leistung	2.005 €
abzgl. priv. Pflegeleistung	0 €
fehlende Pflegeleistung	-995 €

Versicherung "Partner"

Unfall-Invaliditätsrente/-Kapitalleistung *	
gewünschte Rente mtl.	0 €
abzgl. vorh. Absicherung	0 €
fehlende Unfallrente	0 €
gewünschter Kapitalbetrag	0 €
abzgl. vorh. Absicherung	0 €
fehlender Kapitalbetrag	0 €

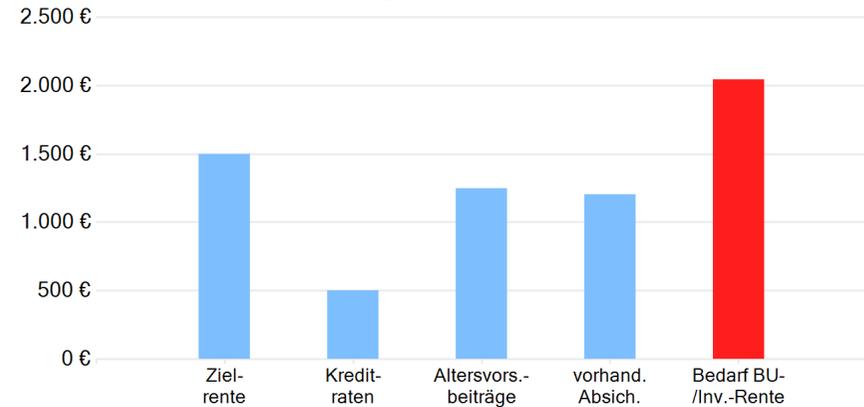
Pflegeleistung **	
gewünschte Rente mtl.	0 €
abzgl. gesetzl. Leistung	0 €
abzgl. priv. Pflegeleistung	0 €
fehlende Pflegeleistung	0 €

BU-/Invaliditätsrente (ohne Unfall)	
gewünschte Rente mtl.	1.500 €
zzgl. Kreditaufwand	500 €
zzgl. Altersvorsorgebeiträge	1.246 €
gesamter Bedarf netto	3.246 €
vorhand. Absicherung brutto	1.500 €
davon steuerpflichtig	1.330 €
abzgl. Steuerzahlung (ca.)	85 €
abzgl. GKV/GPV-Beiträge	215 €
vorhand. Absicherung netto	1.201 €
fehlende BU-/Inval.-Rente	-2.045 €

BU-/Invaliditätsrente (ohne Unfall)	
gewünschte Rente mtl.	0 €
zzgl. Kreditaufwand	0 €
zzgl. Altersvorsorgebeiträge	0 €
gesamter Bedarf netto	0 €
vorhand. Absicherung brutto	0 €
davon steuerpflichtig	0 €
abzgl. Steuerzahlung (ca.)	0 €
abzgl. GKV/GPV-Beiträge	0 €
vorhand. Absicherung netto	0 €
fehlende BU-/Inval.-Rente	0 €

* Unfallrente vereinfacht ohne Steuer ** betrachteter Fall: Pflegegrad 5 in Pflegeheimen

Absicherungsbedarf "Mandant"



Absicherungsbedarf "Partner"



Hinweis: Abweichende Leistungsdauern und -dynamiken werden programmtechnisch nicht berücksichtigt. Die Altersvorsorgebeiträge ergeben sich aus den eingegebenen Sparverträgen und der jeweiligen versicherten Person. Die Beiträge für die gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung werden für gesetzliche, berufständische und betriebliche Leistungen auf Basis der eingegebenen Beitragsätze gerechnet. Die Steuerberechnung stellt lediglich einen Näherungswert dar, der sich auf Basis der Einkommensänderung (Wegfall des Arbeitseinkommens und Hinzurechnung der Invaliditätsrenten) ergibt.

Versorgung für den Todesfall

Hans Tüchtig

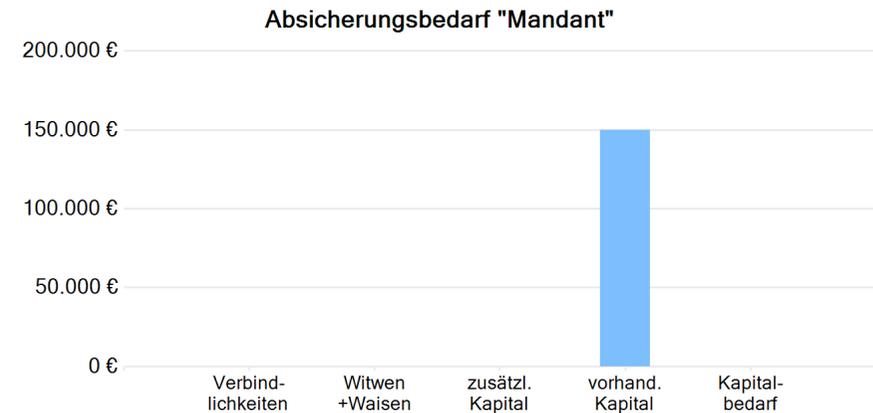
Versicherung "Mandant"

Witwen(r)rente	
gewünschte leb.lange Rente	0 €
abzgl. vorhand. Absicherung	600 €
fehlende Witwen(r)rente mtl.	0 €
Barwert zur Ausfinanzierung	0 €

Waisenrente	
gewünschte Rente mtl.	0 €
abzgl. vorhand. Absicherung	300 €
fehlende Waisenrente mtl.	0 €
Barwert zur Ausfinanzierung	0 €

Verbindlichkeiten	
aktuelle Restschuld	80.000 €
abzgl. Tilgungsersatz	0 €
fehlender Tilgungsbetrag	-80.000 €

Kapitalbedarf für Absicherung	
Tilgung Verbindlichkeiten	nicht gewünscht
Witwen+Waisenrente	0 €
zusätzl. Kapitalbetrag	0 €
abzgl. vorh. Kapitaleist.	150.000 €
fehlende Kapitaleistung	0 €



Versicherung "Partner"

Witwen(r)rente	
gewünschte leb.lange Rente	0 €
abzgl. vorhand. Absicherung	0 €
fehlende Witwen(r)rente mtl.	0 €
Barwert zur Ausfinanzierung	0 €

Waisenrente	
gewünschte Rente mtl.	0 €
abzgl. vorhand. Absicherung	0 €
fehlende Waisenrente mtl.	0 €
Barwert zur Ausfinanzierung	0 €

Verbindlichkeiten	
aktuelle Restschuld	0 €
abzgl. Tilgungsersatz	0 €
fehlender Tilgungsbetrag	0 €

Kapitalbedarf für Absicherung	
Tilgung Verbindlichkeiten	0 €
Witwen+Waisenrente	0 €
zusätzl. Kapitalbetrag	0 €
abzgl. vorh. Kapitaleist.	0 €
fehlende Kapitaleistung	0 €



Hinweis: Vom Bedarf abweichende Leistungsdauern und -dynamiken der Versicherungen werden programmtechnisch nicht berücksichtigt. Es sollten daher ggfls. "Puffer" vorgesehen werden, um einen Inflationsausgleich sicherzustellen. Die Übersicht ist eine reine Nettodarstellung. Steuerzahlungen müssten daher über eine entsprechende Erhöhung des gewünschten Versorgungsziels abgebildet werden. Die Barwertberechnung basiert auf einer angenommenen Nettoverzinsung von 2,0%.

Beratungsprotokoll

Hans Tüchtig

Name des Mandanten	Hans Tüchtig
Name des Partners	
Straße, Nr.	Alpenplatz 3
Plz, Ort	81541 München

Inhalt des Beratungsauftrages:

Zweck der Beratung ist die Analyse der Versorgungssituation im Alter. Ausgehend von den bereits vorhandenen Vorsorgebausteinen wird unter Berücksichtigung von Steuer und Sozialversicherung der Bedarf und abhängig vom Versorgungsziel die bestehende Rentenlücke ermittelt.

Unter Renditegesichtspunkten werden die Produkte untersucht, inwieweit sie zur Schließung der Rentenlücke geeignet sind. Folgende Produkte wurden in die Analyse einbezogen: Rürup-Rente, Riester-Rente, Privatrente, betriebliche Altersversorgung (BAV) und Investmentfonds.

Neben dem Renditeaspekt wurden dem Mandanten die Vor- und Nachteile der einzelnen Produkte erläutert.

Produkt	Vorteile	Nachteile
Rürup-Rente	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge sind ab 2023 zu 100% steuerlich abzugsfähig. - In der Beitragsphase ist das angesparte Kapital begrenzt pfändungssicher und wird begrenzt nicht auf das Bürgergeld angerechnet. - Rente ist derzeit beitragsfrei in der Krankspflichtversicherung der Rentner. 	<ul style="list-style-type: none"> - Auszahlung nur als lebenslange Rente möglich. - Rente muss abhängig vom Beginnjahr bis zu 100% versteuert werden (aktuell 83% bei Beginn in 2023). - Frühester Rentenbeginn mit Alter 62. - Keine Beleihbarkeit, keine Verpfändbarkeit. - Nicht vererbbar, Hinterbliebenversorgung nur gegen Zusatztarif möglich.
Riester-Rente	<ul style="list-style-type: none"> - Steuerfreie Zuschüsse vom Staat über Grundzulage und evtl. Kinderzulage(n), zusätzlich erfolgt eine Günstigerprüfung durch das Finanzamt, ob Steuererstattung vorteilhafter wäre. - Alternativ zu den Zulagen steuerlicher Abzug der Beiträge. - Rente ist derzeit beitragsfrei in der Krankspflichtversicherung der Rentner. - In der Beitragsphase ist das angesparte Kapital begrenzt pfändungssicher und wird begrenzt nicht auf das Bürgergeld angerechnet. 	<ul style="list-style-type: none"> - Rente muss voll versteuert werden (evtl. abzgl. Altersentlastungsbetrag). - Frühester Rentenbeginn mit Alter 62. - Auszahlung bis zu 30% als Kapitalzahlung ansonsten nur als lebenslange Rente möglich. - Tendenziell höhere Verwaltungskosten als bei anderen Versicherungen. - Nachteile bei Wegzug ins Ausland - Keine Beleihbarkeit (Ausnahme eigengenutzte Immobilie), keine Verpfändbarkeit. - Todesfallzahlung kann mit finanziellen Nachteilen behaftet sein.
Privatrente	<ul style="list-style-type: none"> - Rente muss nur mit dem Ertragsanteil versteuert werden (z.B. 18% bei Rentenbeginn mit Alter 65). - Rentenbeginn vor dem 62. Lebensjahr möglich. - Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten bei Hinterbliebenenversorgung, Kapitalabsicherung etc. - Rente ist derzeit beitragsfrei in der Krankspflichtversicherung der Rentner. 	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge können nicht steuerlich geltend gemacht werden. - Bei Kapitalauszahlung vor dem 62. Lebensjahr wird der Ertrag ab 2009 pauschal mit 25% plus KiSt und SolZ besteuert, nach dem 62. Lebensjahr und, wenn 12-jährige Mindestlaufzeit erfüllt ist, mit dem halben persönlichen Steuersatz. - Keine Anrechnung auf das Bürgergeld nur mit gesonderter Vereinbarung, Pfändung oberhalb der Freibeträge möglich.

Beratungsprotokoll

Hans Tüchtig

Betriebl. Altersversorgung nach §3 (63) EStG	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge sind bis zu 8% der Beitragsbemessungsgrenze steuerfrei und bis zu 4% sozialversicherungsfrei. - Auszahlung als Kapital möglich. - In der Beitragsphase ist das angesparte Kapital begrenzt pfändungssicher und wird begrenzt nicht auf das Bürgergeld angerechnet. 	<ul style="list-style-type: none"> - Rente / Kapitaleistung muss voll versteuert werden (evtl. abzgl. Versorgungsfreibetrag). - Beitragspflicht auf die Rente in der gesetzlichen Krankenversicherung. - Rentenbeginn frühestens mit Alter 62. - Keine Beleihbarkeit, keine Verpfändbarkeit.
Betriebl. Altersversorgung über U-Kasse oder Pensionszusage	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge sind unbegrenzt steuerfrei (Kappungsgrenze bei 75% des aktuellen Gehalts) - Beiträge sind ebenfalls sozialversicherungsfrei, wenn freiwillige Zusatzleistung des AG vorliegt. Bei Entgeltumwandlung oberhalb der 4%-Beitragsbemessungsgrenze besteht Sozialversicherungspflicht. - Auszahlung als Kapital möglich. - In der Beitragsphase ist das angesparte Kapital begrenzt pfändungssicher und wird begrenzt nicht auf das Bürgergeld angerechnet. 	<ul style="list-style-type: none"> - Rente / Kapitaleistung muss voll versteuert werden (evtl. abzgl. Versorgungsfreibetrag und Kapitaleistung mit 5-tel-Regelung). - Beitragspflicht auf die Rente in der gesetzlichen Krankenversicherung. - Rentenbeginn frühestens mit Alter 62. - Keine Beleihbarkeit, keine Verpfändbarkeit.
Investmentfonds	<ul style="list-style-type: none"> - Freie Verfügbarkeit über das angesparte Kapital. - Tendenziell höhere Rendite durch freie Kapitalanlage. - Flexible Gestaltung in der Sparphase. - Freie Vererbbarkeit. 	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge können nicht steuerlich geltend gemacht werden. - Erträge werden ab 2009 pauschal mit 25% plus KiSt und SolZ besteuert mit Günstigerprüfung, falls der persönliche Steuersatz niedriger ist. - Anrechnung auf das Bürgergeld, Pfändung oberhalb der Freibeträge möglich.

Der Berater empfiehlt den Abschluss folgender Versorgungsbausteine:

Produkt	Monatlicher Sparbeitrag	Dynamik jährl.	Laufzeit in Jahren	Einmalanlage
Rürup-Rente	€	%		€
Riester-Rente	€	%		€
Privatrente	€	%		€
Betr. Altersversorgung	€	%		€
Investmentfonds	€	%		€

Beratungsprotokoll

Hans Tüchtig

Der Mandant entscheidet sich nach eingehender Beratung für:

Produkt	Monatlicher Sparbeitrag	Dynamik jährl.	Laufzeit in Jahren	Einmalanlage
Rürup-Rente	€	%		€
Riester-Rente	€	%		€
Privatrente	€	%		€
Betr. Altersversorgung	€	%		€
Investmentfonds	€	%		€

Bemerkungen zur Produkt- / Gesellschaftsauswahl:

Der Mandant erklärt ausdrücklich, dass er den Empfehlungen des Beraters

nicht folgt. Eine Nachhaftung des Beraters wird ausdrücklich ausgeschlossen.

nicht in vollem Umfang folgt. Eine Nachhaftung des Beraters wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Konsequenzen und Auswirkungen auf die persönliche zukünftige Rentensituation trägt der Mandant. Auf die Konsequenzen wurde der Mandant vom Berater hingewiesen.

Die Gründe für die Nichtbefolgung erläutert der Mandant wie folgt:

Ort, Datum

Unterschrift (Mandant)

Ort, Datum

Unterschrift (Berater)

Beratungsprotokoll

Hans Tüchtig

Berater	
Firma	ABC Finanzplanung GmbH
Name	Fritz Fleißig
Straße, Nr.	Marienplatz 22
PLZ, Ort	80331 München